



36. Sozialrechtliche Jahresarbeitstagung



23. bis 24. Februar 2024
Köln/Live-Stream



Susanne
Pfuhmann-Riggert

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die Sozialrechtliche Jahresarbeitstagung des DAI hat sich als unverzichtbares Forum für Juristinnen und Juristen mit sozialrechtlichem Schwerpunkt etabliert. In praxisnahen Vorträgen geben Ihnen unsere renommierten Referentinnen und Referenten aus der anwaltlichen und gerichtlichen Praxis bei der 36. Auflage der Veranstaltung erneut einen umfassenden Überblick über alle relevanten Entwicklungen und Neuerungen des Fachgebiets.

Dabei liegen die diesjährigen Themenschwerpunkte unter anderem in der Leistungsbewilligung nach § 41a SGB II, Neuigkeiten zur gesetzlichen Unfallversicherung und dem Leistungsrecht der gesetzlichen Krankenversicherung. Neben den sozialrechtlichen Leistungsansprüchen zur Rehabilitation greifen unsere namhaften Referentinnen und Referenten außerdem die Kunst des Beweisantrages auf. Ergänzt wird die breite Themenauswahl um Vorträge zur Kindergrundsicherung sowie einem Überblick über die Umgangsbegleitung, Inobhutnahme und weitere Herausforderungen im SGB VIII. Ich freue mich, Ihnen ankündigen zu können, dass Frau Dr. Petra Knorr, Richterin am Bundessozialgericht, Kassel, die wir bereits 2022 mit einem Vortrag zum Krankengeld kennengelernt haben, die Co-Moderation übernehmen wird.

Das Fortbildungsplus am Vortag, Do. 22. Februar 2024, widmet sich thematisch den Opferrechten aus sozialrechtlicher und strafrechtlicher Sicht im neuen SGB XIV.

Mit der Teilnahme an der 10-stündigen Jahresarbeitstagung sowie am 5-stündigen Fortbildungsplus am Vortag können Fachanwältinnen und Fachanwälte für Sozialrecht ihre gesamte Pflichtfortbildung (15 Zeitstunden – § 15 FAO) an nur einem einzigen Termin absolvieren. Sowohl die Jahresarbeitstagung als auch das Fortbildungsplus finden als Hybrid-Veranstaltungen statt. Sie haben also die Wahl, ob Sie die Veranstaltung vor Ort oder im eLearning Center verfolgen möchten.

Ich freue mich darauf, Sie im Februar in Köln oder online im Live-Stream begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Susanne Pfuhmann-Riggert

Rechtsanwältin und Notarin a. D., Fachanwältin für Sozialrecht,
Fachanwältin für Familienrecht, Mediatorin, Neumünster
– Leiterin der Jahresarbeitstagung –

9.00 – 9.15 Uhr Eröffnung und Begrüßung



Susanne Pfuhlmann-Riggert, Rechtsanwältin und Notarin a. D.,
Fachanwältin für Sozialrecht, Fachanwältin für Familienrecht,
Mediatorin, Neumünster

9.15 – 10.45 Uhr Update Arbeitsunfall und Berufskrankheiten



Prof. Dr. Dirk Bieresborn, Richter am Bundessozialgericht,
Honorarprofessor, Kassel

- Beschäftigung und Wie-Beschäftigung
- Minderjährige in der gUV
- Versicherungsschutz im Homeoffice
- Unfallversicherungsschutz und Corona
- Neues zum Wegeunfall
- PTBS als Arbeitsunfall
- PTBS als wie-Bk

10.45 – 11.00 Uhr Kaffeepause

11.00 – 12.30 Uhr Sozialrechtliche Leistungsansprüche zur Rehabilitation (SGB IX, unter Berücksichtigung des Gesetzes zur Förderung eines inklusiven Arbeitsmarktes)



Oliver Totter, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Sozialrecht,
Verbandsjurist, Hürth

- Grundlagen der Eingliederungshilfe
- Leistungen der Eingliederungshilfe
- Anspruchsvoraussetzungen für Eingliederungshilfe
- Verfahren/Beratung

12.30 – 13.30 Uhr Mittagspause

13.30 – 15.00 Uhr Umgangsbegleitung, Inobhutnahme und andere Herausforderungen im SGB VIII



Burkhard Lange, Vors. Richter am Verwaltungsgericht, Vorsitzender der 3. Kammer, Hannover

- Inobhutnahmen (ION)
- Nachrangigkeit sorgerechtlicher Eingriffe gegenüber Jugendhilfemaßnahmen
- Umgangsbegleitung
- Amtshaftung des Jugendamtes

15.00 – 15.15 Uhr Kaffeepause

15.15 – 16.45 Uhr Hoffnung oder Frust: Die Kindergrundsicherung



Dr. Franziska Drohsel, LL.M., Rechtsanwältin, Berlin

- Einführung
- Problemaufriss anhand eines fiktiven Fallbeispiels
 - Kinder als Anspruchsinhabende
 - Herausforderungen in der Praxis
- Sozialrechtliche Leistungen für Kinder
 - Leistungen gem. BKGG
 - Leistungen gem. SGB II bzw. SGB XII
 - Leistungen gem. SGB VIII
 - Verfassungsrechtliche und praktische Probleme
- Darstellung des aktuellen Gesetzgebungsvorschlags bzw. der neuen gesetzlichen Regelung
- Aussicht auf die Praxis der neuen Regelung aus Sicht der Betroffenen
- Fazit

16.45 – 17.00 Uhr Kaffeepause

17.00 – 18.30 Uhr Die Kunst des Beweisantrages



Dr. Andy Groth, Vizepräsident des Landessozialgerichts, Schleswig

- Der Amtsermittlungsgrundsatz in der Sozialgerichtsbarkeit (§ 103 SGG)
- Bedeutung des Beweisantrags in den einzelnen Instanzen
- Form des Beweisantrags
- Inhalt des Beweisantrags
- Verfahrensrüge zum BSG bei übergangenem Beweisantrag
- Aktuelle Rechtsprechung zu Verfahrensfehlern

9.00 – 10.30 Uhr Die vorläufige Leistungsbewilligung nach § 41a SGB II



Uwe Klerks, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Sozialrecht, Fachanwalt für Versicherungsrecht, Duisburg

- Die vorläufige Entscheidung als ein dynamischer Prozess (vorläufige Entscheidung, abschließende Entscheidung, Erstattung)
- Typische Probleme bei der Bearbeitung einer vorläufigen Entscheidung
- Typische Probleme bei der Bearbeitung einer abschließenden Entscheidung
- Typische Probleme bei der Bearbeitung einer Erstattungsentscheidung
- Verfahrensrechtliche und gerichtliche Fragen

10.30 – 11.00 Uhr Kaffeepause

11.00 – 12.30 Uhr Aktuelles im Leistungsrecht der gesetzlichen Krankenversicherung



Dr. Dunja Barkow von Creytz, Richterin am Landessozialgericht, München

- Aktuelle Rechtsprechung zum Krankengeld
- Reform des Kinderkrankengeldes 2024
- Anspruch auf Psychotherapie – Aufgaben der Terminservicestellen
- Folgen von Corona in der Sozialversicherung
- Abdrängen aus dem Krankengeld in die Erwerbsminderungsrente

Leitung und Moderation:



Susanne Pfuhlmann-Riggert, Rechtsanwältin und Notarin a. D., Fachanwältin für Sozialrecht, Fachanwältin für Familienrecht, Mediatorin, Neumünster



Dr. Petra Knorr, Richterin am Bundessozialgericht, Kassel

Bescheinigung

Teilnehmende der Jahresarbeitstagung erhalten eine Teilnahmebescheinigung über 10 Stunden zur Vorlage bei der Rechtsanwaltskammer (§ 15 FAO). **Alle 15 Pflichtstunden an einem Termin?** Lesen Sie hierzu die nächste Seite! **»»**



Fortbildungsplus zur 36. Sozialrechtlichen Jahresarbeitstagung: Das neue SGB XIV – Opferrechte aus sozialrechtlicher und strafrechtlicher Sicht

Donnerstag, 22. Februar 2024, 13.00 – 18.30 Uhr

Live-Stream/Köln, Hilton Köln · Nr. 044212

Leitung:

Susanne Pfuhlmann-Riggert, Rechtsanwältin und Notarin a. D., Fachanwältin für Sozialrecht, Fachanwältin für Familienrecht, Mediatorin, Neumünster

Referent/in:

Dirk Hinne, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizinrecht, Fachanwalt für Sozialrecht, Fachanwalt für Versicherungsrecht, Dortmund

Henriette Lyndian, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Strafrecht, Dortmund

Das Fortbildungsplus zur 36. Sozialrechtlichen Jahresarbeitstagung behandelt aktuelle und praxisrelevante Fragestellungen, welche von erfahrenen Referenten aus Anwaltschaft und Gerichtsbarkeit präsentiert werden. Jeder Teilnehmer erhält eine ausführliche Arbeitsunterlage. An den Folgetagen (23. und 24. Februar 2024) dieses Seminars findet die 36. Sozialrechtliche Jahresarbeitstagung mit einem Umfang von zehn Zeitstunden statt. Veranstaltungsort der Fortbildungen ist jeweils das Hilton Köln. Beide Fortbildungen können zu einem Paketpreis von 775, – € (Ersparnis gegenüber Einzelmeldung: mindestens 10 Prozent) gebucht werden. Fachanwältinnen und -anwälten für Sozialrecht wird damit ermöglicht, ihre gesamte Pflichtfortbildung (15 Zeitstunden – § 15 FAO) an einem Termin wahrzunehmen.

Dauer: 5 Zeitstunden – § 15 FAO

Kostenbeitrag: 295, – € (USt.-befreit)

Paketpreis: 775, – € (USt.-befreit) für Jahresarbeitstagung und Fortbildungsplus

Weitere Informationen und die Möglichkeit der Paketbuchung auf www.anwaltsinstitut.de

+++ **Live-Stream und Präsenz** +++ **Live-Stream und Präsenz** +++

Die **Jahresarbeitstagung** und das **Fortbildungsplus** finden als Hybrid-Veranstaltungen statt. Nehmen Sie online im DAI eLearning Center oder vor Ort teil. Auch online können Sie die Veranstaltungen für die Pflichtfortbildung nach § 15 Abs. 2 FAO nutzen.

Natürlich haben Sie als Online-Teilnehmer/in ebenso die Möglichkeit, Ihre Fragen an die Referenten zu stellen. Unser/e Moderator/in vor Ort im Saal wird Sie in einem Textchat durch die Veranstaltung begleiten und Ihre Fragen in die Veranstaltung einbringen. Während der Vorträge verfolgen Sie in Ihrem Browser die Referenten im Video, die Präsentationsfolien sowie die Interaktion im Chat.

36. Sozialrechtliche Jahresarbeitstagung

23. bis 24. Februar 2024

Live-Stream/Köln, Hilton Köln · Nr. 044214

Melden Sie sich bequem **online** auf der DAI-Homepage für den Live-Stream oder für die Präsenzveranstaltung an! www.anwaltsinstitut.de

Oder Sie nutzen das folgende Formular zur Anmeldung für die Präsenzveranstaltung(en)

Kostenbeiträge:

- ☐ **775,– €** (USt.-befreit) für Jahresarbeitstagung (044214) und Fortbildungsplus (044212); insgesamt 15 Zeitstunden – § 15 FAO
- ☐ **575,– €** (USt.-befreit) für Jahresarbeitstagung (044214); 10 Zeitstunden – § 15 FAO
- ☐ **295,– €** (USt.-befreit) für Fortbildungsplus (044212); 5 Zeitstunden – § 15 FAO

Name, Vorname _____

Kanzlei/Firma _____

☐ RA/in ☐ Notar/in

☐ FA/in für _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

- ☐ Ich möchte den kostenlosen DAI-Newsletter abonnieren, mit dem ich per E-Mail über weitere aktuelle Veranstaltungen informiert werde. Dieses Abonnement kann jederzeit mit einer kurzen Nachricht widerrufen werden, z. B. per E-Mail an datenschutz@anwaltsinstitut.de

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Es gelten die Teilnahmebedingungen des Deutschen Anwaltsinstituts e. V., die auf www.anwaltsinstitut.de/teilnahme abrufbar sind und Ihnen auch mit der Anmeldebestätigung zugehen.

Uns übermittelte Daten werden maschinell zur Abwicklung Ihrer Seminarbuchung und zur Information über weitere Veranstaltungen verarbeitet. Die Namens- und Anschriftendaten werden über die Teilnehmerliste den anderen Seminarteilnehmern zugänglich gemacht und an das mit dem Postversand beauftragte Unternehmen übermittelt. Wünschen Sie keine Information über weitere DAI-Veranstaltungen, teilen Sie uns dies bitte kurz mit, z. B. per E-Mail an datenschutz@anwaltsinstitut.de

Anfragen

Deutsches Anwaltsinstitut e. V.

Fachinstitut für Sozialrecht
Gerard-Mortier-Platz 3
44793 Bochum

Tel. 0234 970640

Fax 0234 970647229

sozialrecht@anwaltsinstitut.de

www.anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

Veranstaltungsort/ Übernachtungs- möglichkeit

Hilton Köln

Marzellenstraße 13-17
50668 Köln

Tel. 0221 13071 0

info.cologne@hilton.com

EZ „Hilton Guest Room“ 169,— €/Nacht inkl. Frühstücksbuffet
Ein begrenztes Zimmerkontingent steht für den Zeitraum vom
22. bis 24. Februar 2024 zur Verfügung und kann ab sofort bis
zum 25. Januar 2024 unter dem Stichwort „DAI“ abgerufen
werden.

**Sowohl die Jahresarbeitstagung als auch das Fortbildungsplus
finden im Hilton Köln statt.**